150 Jahre FF Vorchdorf

Foto: Willi Hitzenberger

Kameraden der FF Vorchdorf mit Bgm. Johann Mitterlehner, Pater Franz Ackerl und Kdt. Michael Hieslmair (re)

Die FF Vorchdorf feierte im Juni 2026 ihr 150-jähriges Bestehen. Kommandant Michael Hieslmair würdigte die Geschichte der Feuerwehr und betonte die Bedeutung von Zusammenhalt, Ausbildung und ehrenamtlichem Engagement. Ein Höhepunkt war die Segnung der neuen Einsatzfahrzeuge GLF-L und KDOF. Bereits 2022 wurde mit der neuen Drehleiter DLK-A 23/12 ein wichtiger Meilenstein gesetzt.

Im Rahmen einer Leistungsschau bei der Kitzmantelfabrik konnten Besucher die modernen Fahrzeuge besichtigen und Einblicke in die vielfältigen Aufgaben einer modernen Feuerwehr gewinnen.

Gleitzeit und All-in unter der Lupe

Infos zum Thema Gleitzeit und All-in-Verträgen aus der Sicht des Prüfers gab Stefan Pfoser im Rahmen der Vortragsreihe von BNP auch in Vorchdorf.

Unter dem Titel „Arbeitszeit unter der Lupe" informierten BNP Steuerberater und der Werbering Vorchdorf in der Kitzmantelfabrik über aktuelle Herausforderungen rund um All-in-Verträge, Gleitzeit und Überstunden.
Zahlreiche Personen aus Unternehmen sowie Verantwortliche für Personal nutzten die Gelegenheit, sich praxisnah über arbeits- und lohnabgabenrechtliche Vorgaben zu informieren. ÖGK-Prüfungsleiter und Fachautor Stefan Pfoser gewährte wertvolle Einblicke in die GPLB-Prüfungspraxis und zeigte auf, worauf Betriebe bei Dokumentation und Arbeitszeitaufzeichnungen besonders achten sollten. Beim anschließenden kulinarischen Ausklang wurde der fachliche Austausch in angenehmer Atmosphäre fortgesetzt.

Wirtschaftsbund lud zu Sommerfest

Foto: Willi Hitzenberger

Gastgeber Jürgen Innocente führte die Sommerfestbesucher durch seinen Betrieb.

Kulinarisch verwöhnt wurden die rund 100 Gäste mit Grillspezialitäten von Jo's Restaurant, Mario Herndler (HerWeinspaziert) sorgte für die passenden erfrischenden Getränke. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm machte das Sommerfest auch für die jüngsten Besucher zu einem Erlebnis. Obmann Franz Amering und sein Team freuten sich über die Teilnahme langjähriger Mitglieder, die für ihre Treue geehrt wurden. Als Gastgeber präsentierte sich Landesinnungsmeister Jürgen Innocente mit seinem traditionsreichen Spenglereibetrieb.

Auch WB-Landesgeschäftsführer Mag. Thomas Mitterhauser folgte der Einladung und nutzte die Gelegenheit zum Austausch mit regionalen Unternehmern. Er hob den Wirtschaftsbund Vorchdorf als eine der größten Ortsgruppen in Oberösterreichs hervor, was ein auch ein starkes Zeichen für den Wirtschaftsstandort Vorchdorf ist.

Energiewende transparent gemacht

Die KEM-Programme leisten wertvolle Basisarbeit für die Energiewende. Und soll es auch künftig. Deshalb gibt es eine Petition - siehe QR-Code

Die Klima- und Energiemodellregion (KEM) Traunstein präsentiert ihre neue Website **www.kem-traunstein.at**. Dort finden Interessierte Projekte, Veranstaltungen, Förderinfos und praktische Tipps zu Energie, Mobilität und Klimaschutz. Wie erfolgreich die Zusammenarbeit der 13 Mitgliedsgemeinden ist, zeigen die regionalen Energiegemeinschaften mit über 850 Mitgliedern und mehr als 10.000 kWp Photovoltaikleistung. „Wir dürfen stolz auf die vielen gemeinsam umgesetzten Projekte sein. Die neue Website macht sie sichtbar und erleichtert den Zugang zu Informationen", sagt KEM-Manager Christian Hummelbrunner.

Um diese erfolgreiche Arbeit langfristig abzusichern, unterstützt die KEM Traunstein auch die Petition für den Erhalt der KEM- und KLAR!-Programme.

www.openpetition.org/gxzbz